

Vertragsabschluss zur Herstellungsförderung

Die diesem Vertrag beigelegten Beilagen sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Beilagen dieses Vertrages enthalten Berufs- und Betriebsgeheimnisse und personenbezogene Daten, und werden deswegen nicht veröffentlicht.

Eingangsbestätigung

Datum, Uhrzeit
07.05.2026, 10:22:26

Mitteilung der Entscheidung

Die RTR-GmbH teilt Ihnen mit, dass der Geschäftsführer für den Fachbereich Medien über das vorliegende Ansuchen auf Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses gemäß §§ 23 ff KommAustria-Gesetz (KOG) i.d.g.F. in Verbindung mit den Richtlinien des FERNSEHFONDS AUSTRIA und nach Stellungnahme des Fachbeirats entschieden hat.

Die RTR-GmbH beabsichtigt unter den im Förderungsvertrag genannten Bedingungen für dieses Ansuchen eine Förderung in der Höhe von EUR 255,676.00 zu vergeben.

Gemäß der Richtlinien stellt das vorliegende Ansuchen ein Angebot auf Abschluss eines Förderungsvertrages dar. Der Förderungsvertrag kommt mit der Zustellung der Förderzusage zustande, wenn der/die Förderungswerbende nicht binnen 14 Tagen ab Zustellung der Förderzusage schriftlich widerspricht.

Ein In-Kraft-treten des Förderungsvertrages ist erst nach Erfüllung aller Bedingungen möglich. Wird die Erfüllung der Bedingungen nicht binnen sechs Monaten nachgewiesen, erlischt die Förderzusage.

Die dieser Förderung zugrunde liegenden Richtlinien bilden einen integralen Bestandteil dieses Förderungsvertrages.

bewilligte Fördersumme **255,676.00**

Förderung **Annehmen**

Geschäftszahl: FFA010038-V/2026

Ansuchen

Projekttitlel **Crime Stories**

Firma

Name **HolyScreen Media GmbH**

Umsatzsteuer-
Identifikationsnum
mer (UID) **ATU78587557**

Typ **Juristische Person mit Firmenbuchnummer**

Registernummer **588420z**

Inhalt

Kurze Beschreibung des
Projektes

True Crime Dokus leben von starken Fällen. Genau da setzt unser Konzept an: Fall-Zentriert, packend erzählt, mit einer klaren gestalterischen Linie, die alle Filme der Reihe Crime Stories zusammenhält und dem Format einen unverwechselbaren Charakter und einen hohen Wiedererkennungswert gibt. Eine ähnlich aufgebaute Dramaturgie und Erzählstruktur, wiederkehrende Kategorien und graphische Elemente verleihen der Reihe eine starke CI.

In der Auswahl der Fälle bevorzugen wir aktuelle Fälle, bleiben dabei aber auch bewusst flexibel. Denn für das Publikum ist nicht allein entscheidend, ob er vor 20 Jahren oder im letzten Jahr passiert ist. Sondern ob er starke Wendungen bietet und eine packende Erzählweise ermöglicht. Fälle, die überraschen, kippen, ausufern - und damit Spannung erzeugen, die fürs Dranbleiben belohnen. So sollen die Filme der Reihe auch in einigen Jahren noch sehenswerte Dokus und damit ein repertoirefähiges Programm für ein True Crime affines Publikum sein.